Objekt:	Kleines Lackbild: Schah Tahmasp empfängt Humayun
Museum:	GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de
Sammlung:	Asiatische Kunst. Impulse für Europa
Inventarnummer:	1907.268 c

Beschreibung

Dieses kleinformatige Lackbild wurde sicherlich zeitnah zur Erwerbung in Isfahan hergestellt. Das Museum besitzt insgesamt vier solcher Lackbilder, die alle von Phillip Walter Schulz in Isfahan angekauft wurden. Die Bilder sind Kopien von großen Wandgemälden aus dem Palast Tschehel Sutun in Isfahan, die im 17. Jahrhundert angefertigt wurden und Szenen aus der glorreichen Geschichte der Safawiden wiedergeben. In der Bildmitte rechts sehen wir Schah Tahmasp (1524–1576), den zweiten safawidischen Herrscher, beim Empfang des Mogulherrschers Humayun, dem er von 1540 bis 1555 politisches Asyl gewährte. Im letzten Viertel des 19. Jahrhunderts arbeiteten Lackmaler in Isfahan bewusst nach alten Vorlagen, womit sie vor allem bei den europäischen Käufern sehr erfolgreich waren. (Text: Reingard Neumann)

Schenkung von Ph. Walter Schulz, Berlin, 1907. 1898 in Isfahan erworben.

Grunddaten

Material/Technik:	Papiermaché, grundiert, bemalt, Klarlack
Maße:	Höhe 18,2 cm, Breite 22,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Iran
Hergestellt	wann	1880-1900
	wer	

	wo	Isfahan
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Nasir ud din Muhammad Humayun (1508-1556)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Tahmasp I. (1514-1576)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Persien
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Tschehel Sutun

Schlagworte

- Essen (Speise)
- Figürliche Darstellung
- Höfische Gesellschaft
- Lackkunst
- Liste der Großmoguln
- Musik
- Schah

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Asiatische Kunst - Impulse für Europa. Leipzig, S. 167